|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | Die personenbezogenen Daten dieses Antrages werden aufgrund von § 12 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) erhoben. |
| Landratsamt Calw  S-Bahn und ÖPNV  Postfach 1263  75363 Calw |  |  |
|  |  | **Hinweis:**   * Antrag im Original (mit Unterschrift) und allen  Anlagen per Post und per E-Mail als pdf-Datei an: * <Luisa.Kusterer@kreis-calw.de> |
|  |  |  |

**Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für einen Linienverkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verkehr mit Kraftfahrzeugen (Kfz) nach § 42 PBefG** (Linienverkehr)  i.V.m. § 2 Abs. 6 PBefG | **Verkehr mit Kraftfahrzeugen (Kfz) nach § 43 PBefG** (Sonderformen des Linienverkehrs)  Nr. 1 Berufsverkehr  Nr. 2 Schülerfahrten  Nr. 3 Marktfahrten  Nr. 4 Theaterfahrten | **Verkehr mit Straßenbahnen nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 PBefG**  **Verkehr mit Kraftfahrzeugen** (Kfz) nach § 52 PBefG (Grenzüberschreitender Linienverkehr) |

**Antrag auf Erweiterung oder wesentliche Änderung nach § 2 Abs. 2 Nr. 1 PBefG**

**Antrag auf Übertragung einer Genehmigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 PBefG**

**Antrag auf Übertragung der Betriebsführung nach § 2 Abs. 2 Nr. 3 PBefG**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **1**. | **Antragsteller/in** (Name/Firma – genaue Bezeichnung des Unternehmens) | | | | | | | | | |
| **Betriebssitz** (PLZ, Ort, Straße) | | | | | | | | | |
| Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße) - falls abweichend vom Betriebssitz - | | | | | | | | | |
| **Telefon** | **E-Mail** | | **Internet-Adresse** | | | | | **Telefax** | |
| **2.** | **Angaben über den/die Inhaber / Gesellschafter** | | | | | | | | | |
| **a) Name** | | | | | **Vorname** | | | | |
| **Funktion im Unternehmen** | | | | | | | | | |
| **Familienstand** | | **Geburtsdatum** | | **Geburtsort** | | | **Staatsangehörigkeit** | | |
| **b) Name** | | | | | **Vorname** | | | | |
| **Funktion im Unternehmen** | | | | | | | | | |
| **Familienstand** | | **Geburtsdatum** | | **Geburtsort** | | | **Staatsangehörigkeit** | | |
| **3.** | **Angaben über die zur Führung der Geschäfte bestellte/n Person/en**  **(Verantwortliche/r i. S. des PBefG)** | | | | | | | | | |
|  | **a) Name** | | | | | | **Vorname** | | | |
| **Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)** | | | | | | | | | |
| **Familienstand** | | **Geburtsdatum** | | **Geburtsort** | | | **Staatsangehörigkeit** | | |
| **b) Name (ggf. auch Geburtsname)** | | | | | | **Vorname** | | | |
| **Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)** | | | | | | | | | |
| **Familienstand** | | **Geburtsdatum** | | **Geburtsort** | | | **Staatsangehörigkeit** | | |
| **4.** | **Angaben über die fachliche Eignung**  des Antragstellers  der für die Führung der Geschäfte bestellten Person **(Verantwortliche/r i. S. des PBefG)**  Die **fachliche Eignung** wird nachgewiesen durch  eine bestandene Fachkundeprüfung  eine gleichwertige Abschlussprüfung – Anlage 6 zu § 6 Abs.1 Berufszugangsverordnung (PBZugV)  eine nach § 6 Abs. 2 PBZugV anerkannte andere Abschlussprüfung  eine angemessene Vortätigkeit | | | | | | | | | |
| **5.** | **Die Genehmigung wird für ein/e:**  **1.**  **Ersterteilung**  **2.**  **Wiedererteilung beantragt**  **– Linienbeschreibung:** Angabe der einzelnen Halteorte mit der **Hauptlinienführung**; **bei unterschiedlichen Linienführungen: Darstellung der Linienvarianten –**    **von (Ausgangspunkt: Halteort und -stelle)**    **nach (Endpunkt: Halteort und -stelle)**    **über (nur Halteorte)**    **Linienvarianten:**  - die einzelnen Haltestellen sind im **gesonderten Haltestellenverzeichnis - Nr. 14.3** (siehe Anlage) angegeben -  **Linienlänge** in km:  (Gesamt);  (Teilstrecke/n)  Anzahl der Fahrtenpaare - hin: (Montag - Freitag),  (Samstag),  (Sonntag)  Anzahl der Fahrtenpaare - zurück: (Montag - Freitag),  (Samstag),  (Sonntag)  **3.  Änderung bzw. Erweiterung beantragt**  **um die Teilstrecke/n** von (Halteort und -stelle) bis  (Halteort und -stelle)  **Linienlänge** in km:  **um die Haltestelle/n:** (genaue Bezeichnung)  **4.  Linienbündel beantragt: Name:**  **Das Linienbündel besteht aus den Linien:**  **Nr.** **von** **bis**  **a)**  **b)**  **c)** | | | | | | | | | |
| **6.** | **⮊ Hinweis: Nur bei beantragter Änderung / Erweiterung einer bestehenden Genehmigung ausfüllen:**  Die zur Zeit **geltende Genehmigung** ist befristet bis zum  und lautet  **von** (Ausgangspunkt):  **nach** (Endpunkt):  **über** (genauer Streckenverlauf): | | | | | | | | | |
| **7.** | **⮊ Hinweis: Nur bei grenzüberschreitendem Linienverkehr (§ 52 PBefG) - in Drittstaaten - ausfüllen**  **Deutsche Grenzübergangsstelle/n**  bei der Hinfahrt:  bei der Rückfahrt:  Länge der Strecke **innerhalb Deutschlands:**       **km; außerhalb Deutschlands:**       **km** | | | | | | | | | |
| **8.** | **Die Genehmigung wird beantragt für den Zeitraum**  **von**  **bis**  (  **Jahre)**  **⮊ Hinweis:** – bei Linienverkehren mit Kfz nach § 42 u.§ 43 PBefG beträgt die Höchstdauer: **10 *Jahre***  – im grenzüberschreitenden Linienverkehr beträgt die Höchstdauer**: *5 Jahre***  – bei Verkehr mit Straßenbahnen Höchstdauer: ***25 Jahre*** | | | | | | | | | |
| **9.** | **⮊ bei Antrag auf Genehmigung einer Sonderform des Linienverkehrs nach § 43 PBefG -**  Es wird **Befreiung** nach § 45 Abs. 3 PBefG von den Vorschriften über  die Betriebspflicht (§ 21 PBefG)  die Beförderungspflicht (§ 22 PBefG)  die Beförderungsentgelte und -bedingungen (§ 39)  den Fahrplan (§ 40 PBefG) **beantragt.**  Die **Mitnahme Dritter** wird **beantragt.** | | | | | | | | | |
| **10.** | **Der Verkehr wird**  **als kommerzieller Verkehr beantragt**  **wird im Rahmen eines Öffentlichen Dienstleistungsauftrags nach der EU - VO Nr. 1370/2007 durchgeführt**  Ein öffentlicher **Dienstleistungsauftrag oder -vertrag** wurde  abgeschlossen (siehe Anlage). | | | | | | | | | |
| **11.** | **Folgende Verkehrsunternehmen sind im Einzugsbereich des beantragten Verkehrs tätig:**  a) Name des Unternehmens:  Linienverkehr / Sonderformen des Linienverkehrs (§ 42, § 43, § 52 )  Verkehr mit Straßenbahnen (§ 2 Abs. Nr. 1 PBefG) | | | | | | | | | |
| **von**  **nach**  Eine Überlagerung mit dem beantragten Verkehr ergibt sich auf folgenden Strecken / Teilstrecken: | | | | | | | | | |
| b) Name des Unternehmens:  Linienverkehr / Sonderformen des Linienverkehrs (§ 42, § 43, § 52 PBefG) | | | | | | | | | |
| **von** **nac****h**  Eine Überlagerung mit dem beantragten Verkehr ergibt sich auf folgenden Strecken / Teilstrecken: | | | | | | | | | |
| c) Name des Unternehmens:  Linienverkehr / Sonderformen des Linienverkehrs (§ 42, § 43, § 52 PBefG) | | | | | | | | | |
| von  **nach**  Eine Überlagerung mit dem beantragten Verkehr ergibt sich auf folgenden Strecken / Teilstrecken: | | | | | | | | | |
| **12.** | **Folgende Verbesserungen sind mit der Neueinrichtung / Änderung / Erweiterung verbunden:** | | | | | | | | | |
| **13.** | **Sie haben vom Landratsamt Calw folgende Genehmigungen**  **Nr./Name der Linie**  von/vom  erteilt wurden:  Genehmigung vom  - Aktenzeichen:  - gültig von  bis  für:  42 § PBefG  43 PBefgG  § 52 PBefG | | | | | | | | | |
| **14.** | **⮊** Hinweis: **Die in Nr. 14.1 und 14.2 genannten Unterlagen sind nur erforderlich, wenn dem Landratsamt Calw keine aktuellen Unterlagen (älter als 3 Monate) vorliegen!**  **1. Nachweise nach § 13 Abs. 1 Nr. 1**  **Eigenkapitalbescheinigung** nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 Berufszugangsverordnung (PBZugV)  **Zusatzbescheinigung** nach § 2 Abs. 3 Berufszugangsverordnung (PBZugV)  ggf. weitere Unterlagen zum **Nachweis der Zahlungsfähigkeit** oder des **Eigenkapitals** (z.B.: Bilanz)  Angaben über die für den Verkehr vorgesehenen **Kraftfahrzeuge** (Pkw, Kleinbus, KOM, Sonstige Fahrzeuge): Hersteller, Fahrzeug-Identifizierungs-Nummer, amtliches Kennzeichen, Anzahl der Sitz- und Stehplätze  Bescheinigung des Finanzamtes des **Betriebssitzes** über die steuerliche Zuverlässigkeit  Bescheinigung der **Gemeinde** über die steuerliche Zuverlässigkeit  Bescheinigung aller zuständigen Stellen über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur  sozialen **Kranken- und Rentenversicherung** sowie zur **Arbeitslosenversicherung**  Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur  **Unfallversicherung**  Beglaubigte Abschrift / Kopie der **Eintragungen im Handelsregister**  **Gesellschaftervertrag**  **2. Nachweise nach § 13 Abs. 1 Nr. 2**  **jeweils für den/die**  - **Inhaber/in,**  - **Geschäftsführer/in,**  - zur Führung der Geschäfte bestellte/n Person/en **(Verantwortliche i. S. des PBefG)**  Polizeiliches Führungszeugnis  Auszug aus dem Gewerbezentralregister  Auszug aus dem Verkehrszentralregister  -------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------  **⮊ Hinweis: Diese Unterlagen sind unbedingt erforderlich! (Übersendung im Original oder als pdf.Datei)**  **3. Nachweise nach § 13 Abs. 2**  **Haltestellenverzeichnis** (Angaben zur **Stadt/Gemeinde**, evtl. des **Stadt-/Ortsteiles** und **Haltestellennamen**)  (bei grenzüberschreitendem Linienverkehr nach § 52 PBefG)  **Fahrplan / -pläne**  Detaillierte **Übersichtskarte** (Eintragung des Linienverlaufes - einschließlich der Linienvarianten) und der Haltestellen  **⮊ Hinweis:** keine schematisierte Kartendarstellung!  **Beförderungsentgelte und -bedingungen**  **Anwendung der Beförderungsentgelte und -bedingungen des Verbundes:**  VGC  KVV  VPE  VVS  Haustarif  **Plan über Lenk- und Ruhezeiten** (bei grenzüberschreitendem Linienverkehr nach § 52 PBefG) | | | | | | | | | 1-fach  1-fach  1-fach  1-fach  1-fach  1-fach  1-fach  1-fach  1-fach  1-fach  1-fach  1-fach  1-fach  --------------  2-fach  2-fach  2-fach  2-fach      -fach |
|  | **4. Sonstiges**  Folgende **vertragliche Vereinbarungen** bestehen im Zusammenhang mit dem beantragten Verkehr  (z.B.: Verträge mit dem Landkreis / Aufgabenträger / Kooperationsverträge / Betriebsführervertrag)    **5. Bemerkungen** | | | | | | | | | |
| **15.** | **Ich / Wir versichere/n, dass ich / wir die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe/n.**  **Ort, Datum** **Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_** | | | | | | | | | |